


# Korrigendum

Brändli O. Wie behandle ich 2008 eine Tuberkulose? Schweiz Med Forum. 2008;8(37):674–8.

**Tabelle 3. Indikation für präventive Chemotherapie der latenten Tuberkulose mit (von oben nach unten) abnehmendem Erkrankungsrisiko.**

- |  |
|--|
| 1. Personen mit HIV/AIDS (insbesondere bei CD4 <200/μl oder vor Behandlung mit TNF-Hemmern) und mit einem Tuberkulose-Hauttest von über 5 mm und/oder positivem Bluttest.  |
| 2. Neugeborene und Kinder unter 5 Jahren mit Tuberkulose-Exposition, nach Ausschluss einer aktiven Tuberkulose. Sofort mit der präventiven Behandlung beginnen, bis nach 6–8 Wochen mittels negativen Hauttests eine Infektion ausgeschlossen werden kann. |
| 3. Kinder zwischen 5 und 12 Jahren mit Tuberkulose-Exposition werden erst nach Nachweis eines positiven Hauttests über 5 mm und/oder positivem Bluttest, über 12-Jährige erst bei über 10 mm behandelt.  |
| 4. Personen mit vorbestehenden, bisher nicht behandelten Tuberkuloseherden, nachdem eine aktive Tuberkulose mittels Sputumkultur ausgeschlossen wurde.   |
| 5. Personen unter 35 Jahren mit einem Hauttest über 10 mm und/oder positivem Bluttest.   |
| 6. Personen über 35 Jahren mit einem Hauttest über 15 mm und/oder positivem Bluttest, nur im Rahmen einer Umgebungsuntersuchung.   |

Ein aufmerksamer Leser hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass aufgrund der auf Seite 677 publizierten Tabelle 3  eine Abklärung und Behandlung der latenten Tuberkulose nur bis zum Alter von 35 Jahren indiziert wäre. Gerade im Rahmen einer Umgebungsuntersuchung ist sie jedoch auch bei Personen über 35 Jahren angezeigt und die Behandlung unter Beachtung der Nebenwirkungen problemlos durchführbar, wenn Haut- und/oder Bluttest deutlich positiv ausfallen. Deshalb nebenstehend hier nochmals die ergänzte Tabelle 3.

Korrespondenz:  
Dr. Otto Brändli  
Pneumologie  
Universitätsspital  
Rämistrasse 100  
CH-8091 Zürich  
[braendli@swisslung.org](mailto:braendli@swisslung.org)